



Pressemitteilung

2 Seiten + Service

21. November 2025

Kloster Schussenried

Ausstellungs-Reigen im neuen Konventbau: Entdeckungsreisen für Groß und Klein

In der kalten Jahreszeit lädt Kloster Schussenried gleich zu mehreren Ausstellungen für die ganze Familie ein: Von der traditionellen Krippenschau aus der Sammlung Schmehle-Knöpfler über meisterhaft gestaltete Krippen bis hin zu fantasievollen LEGO®-Welten. Die Gäste können sich ab Samstag, 29. November 2025, bis Sonntag, 15. März 2026, auf einen Kulturwinter voller Entdeckungen freuen. Der Zugang zu den Ausstellungen, die Besichtigung des Bibliothekssaals und des Museums sind im Eintrittspreis enthalten.

Zwei Krippenschauen

Die große Krippenschau aus der Sammlung Schmehle-Knöpfler hat im Kloster Schussenried eine lange Tradition. Die Ausstellung gilt als eine der größten privaten Krippensammlungen und spannt einen Bogen von kleinen, naiven Krippen bis hin zu hochwertigen Kunstwerken. Kleine und große Gäste können kunstvolle Krippenensembles aus den unterschiedlichen Jahrhunderten und Regionen der Welt bestaunen. Höhepunkte der Schau sind unter anderem eine Neapolitanische Großkrippe, ein raumfüllendes Ensemble einer gegenwartsbezogenen Krippe der Flucht sowie mechanisch betriebene Krippen. Parallel zeigt der Krippenverein Friedrichshafen in diesem Jahr wieder seine „Meisterliche Krippenbaukunst“ im Kloster Schussenried. Von Samstag, 29. November, bis Sonntag, 22. Februar 2026, können Besucherinnen und Besucher im neuen Konventbau kunstvolle Krippenensembles bestaunen. Sie stellen die biblische Geschichte in alpenländischen, orientalischen und südländischen Landschaften dar. Die detailreichen Exponate wurden in liebevoller Handarbeit aus Naturmaterialien wie Steinen, Holz, Wurzel- und Rindenstücken gefertigt. Die Figuren sind dabei von



Pressemitteilung

2 Seiten + Service

21. November 2025

bekannten Künstlerinnen und Künstlern wie Angela Tripi aus Palermo oder von renommierten Herstellern wie Heide und Lepi aus Südtirol.

Miniaturwelten entdecken

Kleine und große Gäste können sich zudem auf die Familienausstellung „Faszination LEGO®“ der „Klötzlebauer Ulm“ freuen. Von Freitag, 26. Dezember 2025, bis Sonntag, 22. Februar 2026 präsentieren sie beeindruckende Modelle und liebevolle Eigenkreationen – dieses Jahr zum ersten Mal auf zwei Ebenen. Ein Schwerpunkt ist das Thema „Die Stadt“ mit all ihren Gebäuden, Verkehrsnetzen und weiterer Infrastruktur. Daneben gibt es Szenen aus den beliebten Welten von Star Wars™, Der Herr der Ringe™ und Harry Potter™ zu entdecken. Die Besucherinnen und Besucher bekommen einen kompletten Querschnitt durch die LEGO®-Welten und –zeiten zu sehen. Ein großer Spielbereich lädt zudem Alt und Jung zum vergnüglichen Bauen nach Herzenslust ein.

Ausblick: Sonderausstellung „Göttinnen-Dämmerung“

Kurz nach dem Jahreswechsel, ab Samstag, 10. Januar 2026, präsentiert Kuratorin Hansi Schmehle-Knöpfler zudem die Sonderausstellung „Göttinnen-Dämmerung: Die Frau im Spiegel der Geschichte“. Ausgewählte Exponate aus ihrer Privatsammlung zeigen die Entwicklung des Frauenbildes im Wandel der Zeit und nehmen die Gäste kurzweilig und informativ mit auf eine Reise durch die Geschichte der Frau.

Service und Information

Traditionelle Krippenausstellungen

Sammlung Schmehle-Knöpfler und „Meisterliche Krippenbaukunst“ des Krippenvereins Friedrichshafen

Termin

Samstag, 29. November, bis Sonntag, 22. Februar 2026

Ausstellung „Faszination LEGO®“

Ausstellung in Kooperation mit „Klötzlebauer Ulm“



Pressemitteilung

2 Seiten + Service

21. November 2025

Termin

Freitag, 26. Dezember 2025 bis, Sonntag, 22. Februar 2026

Sonderausstellung

„Göttinnen-Dämmerung: Die Frau im Spiegel der Geschichte“

Termin

Samstag, 10. Januar, bis Sonntag, 15. März 2026

Veranstaltungsort

Kloster Schussenried

Neues Kloster 1

88427 Bad Schussenried

Preise

Erwachsene 7,00 €

Ermäßigte 3,50 €

Familien 17,50 €

Kloster Schussenried

Öffnungszeiten

bis 25. Dezember

Sa, So, Feiertag 13.00 – 17.00 Uhr

24. Dezember geschlossen

25. Dezember geschlossen

26. Dezember bis 22. Februar

Di – So, Feiertag 13.00 – 17.00 Uhr

31. Dezember geschlossen

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2024 besuchten 4,1 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.



Pressemitteilung

2 Seiten + Service

21. November 2025

23. Februar bis 31. März

Sa, So, Feiertag 13.00 – 17.00 Uhr

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2024 besuchten 4,1 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsruine Hohentwiel.



Pressemitteilung

2 Seiten + Service

21. November 2025

Kontakt

Kloster Schussenried

Neues Kloster 1

88427 Bad Schussenried

www.kloster-schussenried.de

www.schloesser-und-gaerten.de

Ihr Pressekontakt Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

Bilddownload Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“ / „Pressebilder“)

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2024 besuchten 4,1 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.